

Bericht RZ 8. April 2016

TAEKWONDO World President's Cup Poomsae in Bonn

EM-Qualifikation für Maria Gilgen

rz. Am vergangenen Samstag traten die drei Nationalkadermitglieder der Taekwondo-Schule Riehen mit dem Nationalteam von SWISS Taekwondo am World Taekwondo President's Cup in Bonn (Deutschland) im Formenlaufen (Poomsae) an. Mike Gilgen und Eliane Descoedres schieden in den Vorrunden aus. Das Turnier war in ihren Kategorien sehr stark besetzt.

Besser lief es für Maria Gilgen. Mit zwei perfekten Läufen holte sie den zweiten Platz in ihrer Kategorie Frauen unter 50 Jahren. Diese Silbermedaille ist gleichbedeutend mit der direkten Qualifikation für die Europameisterschaft 2017. Überglücklich mit ihrer Platzierung, meinte Gilgen

stolz: «Es freut mich sehr, das Schweizer Nationalkader an dieser Meisterschaft vertreten zu dürfen.» Schulleiter Daniel Liederer sieht für Gilgen sehr gute Chancen, trainiert sie doch jetzt schon täglich mehrere Stunden und das neue Kampfsportzentrum an der Lörracherstrasse 60 bietet jetzt noch bessere Trainingsmöglichkeiten für eine optimale Vorbereitung. «Maria Gilgens Qualifikation für die Europameisterschaft ist für Taekwondo Riehen eine grosse Ehre und alle Trainingskameraden freuen sich jetzt schon für sie», sagt der Schulleiter. Die nächsten Turniere sind das Schaffhausen Open am 16. April und das Belgium Open am 1. Mai.



Drei Schweizer Medaillengewinner in Bonn: Steve Marro (Gold, links), Maria Gilgen (Silber, Mitte) und Victor Francey (Bronze, rechts).

Foto: zVg